



Einladung:

***Faszination Eiszeitkunst***  
**Das UNESCO-Weltkulturerbe auf der Schwäbischen Alb**  
Vortrag von Petra Härtl, Diplom-Prähistorikerin

Vor rund 40.000 Jahren haben sich auf der Schwäbischen Alb Umwälzungen der frühen Menschheitsgeschichte von globalem Ausmaß ereignet: Hier, in einem eisfreien Gebiet jenseits der alpinen Gletschermassen, widmete sich eine Gruppe früher Jäger und Sammler nicht ausschließlich dem Überleben. Vielmehr schufen diese frühen Vorfahren wunderbare Kunstwerke, die die damalige Tier- und Vorstellungswelt abbilden. Diese stellen die ältesten figürlichen Kunstwerke der Erde dar. Zusammen mit den ältesten bekannten Musikinstrumenten der Menschheit und vielen weiteren spannenden Fundstücken sind diese Kunstwerke eindrucksvolle Zeugnisse aus der Morgendämmerung des modernen Menschen. Seit 2017 gehören diese einzigartigen Funde und Fundstellen zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Der Vortrag bietet eine intensive Einführung in die damalige Lebenswelt und stellt vor diesem Hintergrund die wichtigsten Funde und Fundstellen des Weltendes vor. Ziel ist, nicht nur die Schönheit der Fundstücke zu zeigen, sondern auch den faszinierenden kulturellen, technischen und geistigen Hintergrund dieser frühen und entscheidenden Phase der Menschheitsgeschichte zu vermitteln.



Petra Härtl hat Vor- und Frühgeschichte, Geologie und Anthropologie studiert und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit den spannenden Funden aus dem Lone- und Achtal.

**Mittwoch, 17. April 2019 um 19.30 Uhr**  
**Evang. Gemeindezentrum Sonnenberg**  
**Johannes-Krämer-Straße 2**

Eintritt frei – für eine Spende sind wir dankbar.  
**Ihr SONNENBERG-VEREIN e.V.**

